Karl May und der „Deutsche Hausschatz“. Verlag und Redaktion der Regensburger Familienzeitschrift „Deutscher Hausschatz“ teilen mit, daß der bekannte Reiseromanverfasser Karl May wieder in der genannten Zeitschrift eine Reiseerzählung („Der ’Mir von Dschimistan“[sic]) veröffentlichen werde. Die May-Gemeinde sieht in diesem Umstande eine glänzende Rehabilitierung des viel verfolgten Schriftstellers.

Aus: Vorarlberger Volksblatt, Bregenz. 42. Jahrgang, Nr. 224, 29.09.1907, S. 3.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Dezember 2017